

**Veranstaltungsort:**

Kreistagssaal, Landkreis Celle, Trift 26, 29221 Celle

**Anreise:**

Celle ist mit der DB gut zu erreichen. Vom Hbf. 10 - minütiger Fußweg Richtung Innenstadt, entweder über die Trift (Triftanlagen rechts liegend), durch die Triftanlagen oder über die Bahnhofstraße (Triftanlagen links liegend) links haltend zur Kreisverwaltung.

Falls Sie mit dem Auto anreisen: Parkplätze stehen nur in eingeschränktem Umfang zur Verfügung.

**Teilnahmebedingungen:**

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 €. Bitte melden Sie sich schriftlich per Post oder E-mail an: [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de). Mit der Anmeldung wird die Teilnahmegebühr fällig. Sie erhalten keine gesonderte Anmeldebestätigung. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 1.11.2010 möglich, danach wird ein Verwaltungsbetrag von 10 € fällig. Bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr.

**Bankverbindung:**

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebeitrag unter Angabe Ihres Namens und des Stichwortes „NW 15.11.10“ auf das Konto der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. bei der Bank für Sozialwirtschaft Kto.-Nr.: 8 40 40 00, BLZ: 25120510

**Organisation:**

Claudia Hasse  
Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie,  
Gesundheit und Integration (MS)  
Telefon: 0511-120-2964  
E-mail: [claudia.hasse@ms.niedersachsen.de](mailto:claudia.hasse@ms.niedersachsen.de)

**Flexibilität in Sozial- und  
Pflegeberufen – wie gesund  
sind Teilzeit, Leiharbeit,  
Billigjobs?**

24. Tagung des Netzwerkes Frauen/  
Mädchen und Gesundheit Niedersachsen

15. November 2010 in Celle

**pro familia**  
Niedersachsen

**MGAS**  
Niedersachsen e.V.



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Frauen, Familie,  
Gesundheit und Integration

**Antwort**

Landesvereinigung für Gesundheit und  
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.  
Fenskeweg 2

30165 Hannover



Ein sicherer Job und gute Arbeitsbedingungen wirken sich positiv auf das eigene Leben aus und beeinflussen die Gesundheit und die Familienplanung. Mit der Globalisierung geht eine deutliche Zunahme „flexibler“ Beschäftigungsverhältnisse einher. In vielen Dienstleistungsbereichen, in Pflege-, Erziehungs- und Gesundheitsberufen sind inzwischen prekäre Arbeitsbedingungen verbreitet. Dies betrifft insbesondere Frauenarbeitsplätze.

Helfende Tätigkeiten mit hohem Zeitdruck und wenig Autonomie machen Frauen krank. Fortdauernde Ungleichbehandlung zwischen Frauen und Männern, geringe Anerkennung und niedriges Einkommen verstärken das Krankheitsrisiko.

Wie nehmen Politik und Wirtschaft Einfluss auf die Entwicklung? Wie wünschen wir uns ein gesundheitsförderliches Arbeitsleben?

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem SoVD - Landesverband Niedersachsen e.V. und dem DGB Niedersachsen durchgeführt.



## Programm

### 10.00 Begrüßung

*Klaus Wiswe*, Landrat Celle

*Ursula Jeß*, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration (MS)

### 10.15 Erkrankungen in Gesundheits- und Pflegeberufen – Daten aus dem BKK Gesundheitsreport

*Janett Ließmann*, spectrum|K GmbH

### 10.45 Globalisierung = Prekarisierung? Die sozial- und wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen

*Prof. Dr. Julia Lepperhoff*, Ev. Hochschule Berlin  
Diskussion

### 11.30 Auf Abruf, befristet, unsicher, krank? Gesundheitliche Auswirkungen prekärer Beschäftigungsverhältnisse

*Tatjana Fuchs*, Internationales Institut für empirische Sozialökonomie INIFES, München  
Diskussion

### 12.30 Mittagspause

### 13.30 Qualitätsmanagement bis zum burn out? Gesund bleiben in Sozial- und Pflegeberufen

*Prof. Dr. Christine Morgenroth*, Universität Hannover  
Diskussion

### 14.30 Geschlechterrollen und das Erfassen psychischer Belastungen bei der Arbeit

*Sonja Nielbock*, Sujet Organisationsberatung Hamburg

### 15.15 Gesunde Arbeitsbedingungen – eine Utopie?

Podiumsdiskussion

#### Teilnehmende:

*Edda Schliepack*, SoVD - Landesverband Niedersachsen e.V.,

*Herbert Weisbrod-Frey*, ver.di Bundesvorstand,

*Burkhardt Zieger*, Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Nordwest e.V.,

*Jörg Reuter-Radatz*, Diakonisches Werk der Ev.-luth.

Landeskirche Hannovers e.V.,

*Manfred Schwonneck*, Stadt Hannover

#### Moderation:

*Claudia Hasse*, *Ursula Jeß*, (MS)

*Dr. Ute Sonntag*, LVG & AfS Niedersachsen e.V.

### 16.30 Ende

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung „Flexibilität in Sozial- und Pflegeberufen – wie gesund sind Teilzeit, Leiharbeit, Billigjobs?“ am 15. November 2010 in Celle an.

Name

Vorname

Institution

Funktion

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-mail